



Z 282

Regelplan D I / 61

Verkehrsführung x+2
zwei Behelfsfahrstreifen auf
eingeschränkter dreistreifiger
Fahrbahn bei Arbeiten am Mittel-
streifen, wenn kein geeigneter
Seitenstreifen vorhanden ist

20 m

Ende Arbeitsbereich

100 m



Z 521-31
Z 1001-31

Anfang Arbeitsbereich

Freiraum 100 m

a) Querabspernung

durch Leitbaken Abstand 5 m
Verziehungsmaß 1:20
Warnleuchte auf jeder Leitbake

b) Längsabspernung

durch Leitbaken Abstand 18 m

c) Querabspernung

durch Leitbaken Abstand 5 m
Verziehungsmaß 1:20
Warnleuchte auf jeder Leitbake
Einengung auf Breite des
Behelfsfahrstreifens

d) Verschwenkung

Links 1:10

**Längsabspernung

Leitbaken Abstand 18 m
[] Leitbaken entfallen,
weil TSE bauzeitlich
vorhanden

1) Warnlinie gemäß Rn. 1
VwV-StVO zu Z 295

2) Beträgt der Abstand zwischen
dem Ende der Verschwen-
kung am Beginn der Arbeits-
stelle und dem Beginn der
Verschwenkung am Ende
der Arbeitsstelle weniger als
400 m: Fahrstreifenbegren-
zung statt Leitlinie

[] Anordnung von Abweichun-
gen von diesem Regelplan
gemäß beiliegendem
Anordnungstext

*Wiederholung der Fahrstreifen-
tafeln
in Kombination mit Zeichen 274 und
des Zeichens 276 in Kombination
mit 1049-13 alle 1000 m; Abstand der Kombinationen
> 2000 m; Abstand der Kombinationen
untereinander mindestens 200 m*

d)

Ende Arbeitsbereich

100 m



Z 521-31
Z 1001-31

Anfang Arbeitsbereich

Freiraum 100 m

b)

b)



Z 521-30
Z 1001-30
300 m



Z 274-80
200 m

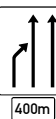
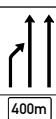


Z 521-30
Z 1001-31-200
100 m

a)



Z 531-21
-200 m



Z 531-21
Z 1004-30-400
-400 m



Z 276
Z 1049-13
-500 m



Z 274-100
-700 m



Z 123
Z 1004-30-800
-800 m



Z 123
Z 1004-31-2
-2000 m



Projekt Nr.:	Plan Nr.:
Auftraggeber:	
Baumaßnahme:	
Baubeginn:	Bauende:

